[49785.] Trübner & Co. in London suchen: 1 Heinsius, Bücher-Lexikon. Bd. 1-14.

- 1 do. Bd. 10. u. 11. (1842—51).
- 1 Piette, L., Fabrikation des Strohpapiers. Cöln 1838.
- 1 Mährlein, Darstellung und Verarbeitung der Gespinnste etc. Stuttg. 1861.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[49786.] Umgehend gurud erbitten wir uns alle nicht abgesetten Expl. von:

Wirth, Mar, die Mangfrifis und die Noten= banfreform im Deutschen Reiche.

da es une ganglich an Borrath fehlt, um fefte Beftellungen ausführen zu fonnen. Coln, den 17. December 1874.

M. Du Mont: Schanberg'iche Buchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Ungebotene Stellen.

[49787.] Zum 1. April n. J. wird in unserm Geschäfte eine Gehilfen-Stelle frei. Jüngere Herren, der englischen und französischen Sprache mächtig, wollen sich gef. unter Beifügung ihrer Photographie und Einsendung ihrer Zeugnisse melden.

Hamburg, December 1874.

W. Mauke Söhne.

[49788.] Wir suchen auf 1. Januar - por der Sand aushilfsweise auf 3-4 Monate noch einen gut empfohlenen jungern Behilfen mit hubider Sandidrift. Sprachfenntniffe erwunicht. Die Stelle fann fich unter Umftanben gu einer dauernden gestalten.

Jurany & Benfel in Biesbaden.

[49789.] Für 1. Januar fuche gur Führung ber Buchhandlerftraggen und Beihilfe bei ben Meggeichaften noch einen jungen Mann, ber in feinen Arbeiten verläglich und genau fein muß. Bei tuchtiger Leiftung ift bie Stellung eine bauernde und gute. Differten erbitte direct p. Boft. Wien, 14. December 1874.

Morin Berles.

49790. Für eine in unierem Berlagegeichaft erledigte Stelle juchen wir einen herrn im Alter von 25-30 Jahren, welcher eine raiche und fichere Arbeitsfraft, fowie Erfahrungen in ber Berlagsbranche befigt. Gehalt monatlich 70 fl. De. 2B. Gintritt möglichft bald. Offerten unter Beifchluß der Photographie werden direct erbeten. Wien V., Margarethenplat 2.

A. Bigler's Bitme & Cohn, Buchhandlung für padagogifche Literatur.

[49791.] In meinem Beichafte ift eine Behilfenitelle frei, die ich mit einem gut empfohlenen tuchtigen jungen Manne gu befegen muniche.

Den Leiftungen entiprechendes Galar und dauernde Stellung werden zugefichert.

Offerten mit Photographie erbitte birect. M. Schöpfer in Reichenberg.

[49792.] Bum 1., fpateftens 15 Januar f. 3. wird für ein fleineres norddeutiches Beichaft ein jungerer Behilfe gesucht. Offerten mit Abichrift ber Beugniffe gef. fub H. H. 1875. burch bie Erped d Bl.

[49793.] Ber 1. Januar 1875 wird für ein Berliner Sortiment ein tüchtiger Berfäufer geund Gewandtheit im Berfehr mit dem Bublicum. Offerten unter Beifügung der Beugniffe und Photographie werden unter E. 84. Berlin, Postamt Nr. 41. restante erbeten.

[49794.] Ber 1. Marz ober April 1875 wird ein gut empfohlener junger Mann gesucht, ber in einem größeren Gortimentegeschäft bereits thatig war. Gef. Offerten unter Abichrift der Beugniffe und Beifügung ber Photographie merden unter der Adresse S. M. # 50. poste restante Breslau erbeten.

49795. In einem Colportage-Verlagsgeschäft ist die erste Gehilfenstelle recht bald zu besetzen. Gründliche praktische Kenntniss der Branche, selbständiges und schnelles Arbeiten, saubere Handschrift und Gewandtheit in der Correspondenz sind erforderlich.

Nur Herren, denen an dauernder Stellung gelegen, wollen sich melden. Gehalt im ersten Jahre 500 Thlr. - Offerten unter E. F. # 30. wollen an die Exped. d. Bl. gerichtet werden.

[49796.] Ein jungerer, tuchtiger Gehilfe wird bon einer großen befterreichischen Gortiments: handlung zu fofortigem Antritte gesucht. Auch ein Bolontar findet Aufnahme. Offerten mit guten Referengen unter O. W. durch die Erped. 8. 281.

[49797.] Für ein ausgedehntes Gortiments: u. Berlagsgeichaft wird unter ben gunftigften Berhaltniffen ein Lehrling gefucht. Offerten fub C C. 100. wird fr. F. M. Brodhaus in Leipzig die Gute haben in Empfang gu nehmen.

Bejuchte Stellen.

[49798.] Gur einen jungen Dann, welcher bon 1865 bis 1871 (3 Jahre als Lehrling, 3 Jahre als Gehilfe) bei mir arbeitete, feitbem in andern Sortiments-Geichaften thatig mar, juche ich eine paffende Stelle in einer angesehenen Sortiments: oder Berlagshandlung.

3d fann benjelben als fehr fleißigen, um= fichtigen Arbeiter beftens empfehlen und murbe nicht unbefannt find und gu welcher ihn gute Renntniffe ber alten Gprachen befähigen, por-

Der Gintritt fann fogleich ftattfinden. Wef. Differten erbitte birect.

Mannheim, December 1874.

Tob. Loeffler.

[49799.] Ein junger Mann mit Gymnafialbildung, bieber thatig im Berlages und Com: miffionegeichaft, auch bewandert in ber Mufitauslieferung, fucht pr. 1. Januar, ober auch früher, Stellung.

Bef. Offerten jub A. C. 20. beförbert Berr Baul Begling in Leipzig.

[49800.] Ein alterer Buchhandler, jest einem fleinen Buchhandlungs : und Druderei Beichaft mit Blatt vorstehend, fucht in ber Inferaten: branche einer größeren Beitung ober bergl. Stellung. Abreffen unter G. C. 854. beforbern bie Berren Saafenftein & Bogler in Leipzig.

[49801.] Ein junger Mann, feit mehreren Jahren im Buchhandel thatig, im Befit bes fucht. Erforderniffe: felbständige Arbeitstraft einf. freiw. Beugniffes, fucht geftust auf befte Empfehlungen pr. Reujahr anderweitig Stellung, gleich welche Branche, da derjelbe ebenso im Berlags- u. Colportage- als auch Sortimentegeichaft gearbeitet hat. Bef. Offerten unter G. H. 5. beforbert Berr Rob. Friefe in Leipzig.

> [49802.] Ein junger Mann, Mitte Zwanziger, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, fucht fofort Stellung. Gute Beugniffe fteben gur Seite. Offerten fub E. F. burch die Exped. d. Bl. erbeten.

> [49803.] Ein Gehilfe, der französischen und englischen Sprache mächtig und mit den besten Zeugnissen versehen, sucht pr. 1. März 1875 Stellung im Auslande oder Süddeutschland. Gef. Offerten sub M. H. # 26. an Herrn Bernhard Hermann in Leipzig.

> [49804.] Ein junger Buchhandler, ber gegenwartig fein Militarjahr in Leipzig abdient, wunicht, gestütt auf beste Beugnisse und Empfehlungen, feine Freiftunden in einem Berlags geschäft gu verwerthen. Bef. Offerten unter H. H. # 24. an C. Fr. Fleischer's Gort. (Saupt & Tifchler).

> 49805. Ein junger, gut empfohlener Gehilfe. seit mebreren Jahren dem Sortiments- und Colportagebuchhandel angehörend, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen anderweitig Engagement, wenn möglich noch pr. 1. Suchender absolvirte sein Januar 1875. einj.-freiw. Examen und hat daher etwas Kenntniss der engl. und französ. Sprache.

> Gef. Offerten nimmt die Exped. d. Bl. unter E. R. 20. freundl entgegen.

Bejette Stellen.

[49806.] Den herren Bewerbern um die von mir ausgeschriebene Stelle gur Rachricht, bas Diefelbe befett ift.

Leipzig.

G. A. Seemann.

Bermifchte Anzeigen.

Clichés u. Areide-Steine mit Rinderbildern

49807.] werden ju nicht buchhändlerischen Breden gu faufen gesucht. Offerten und Breife er eine Stelle im Berlag, beifen Arbeiten ibm gef. an herrn Ch. E. Rollmann in Leipzig für B. 38.

> Beitungs - Berlags - Berfauf. 49808.

3ch beabsichtige meine im Juli a. c. bier gegründete

"Beitschrift für Kanfleute"

mit allen Rechten, Borrathen 2c. Berhaltniffe halber zu verfaufen und zwar unter außerft gunftigen Bedingungen. Die Uebernahme fann fofort geicheben, jo daß bom 1. Januar ab Abonnements ic. ichon bom Raufer realifirt merben fonnen.

Die "Beitschrift" hat fich bis bato bezüglich Abonnenten und Inferaten fehr gut bemährt, und garantirt diefelbe bei Unwendung genugenber Mittel 2c. eine vorzügliche Rentabilität.

Geehrte Berren Reflectenten erjuche ergebenft, mit mir in birecte Berbindung gu treten.

Magbeburg, ben 12. December 1874. F. M. Boffe.